

# Das Gütesiegel Gottes

(Jahreslosung 1996 - Klagelieder 3,22)

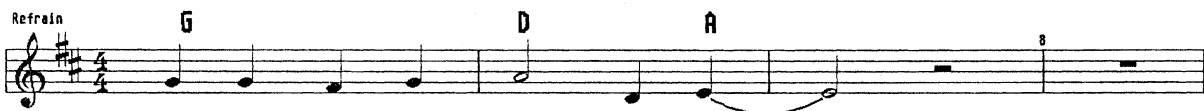
Text: Theo Lehmann / Wolfgang Tost  
Musik: Wolfgang Tost

Refrain



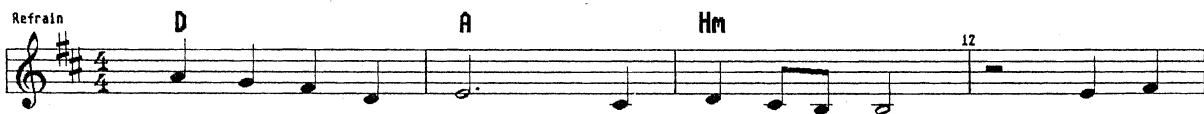
Got-tes Gü-te gibt Ge-las-sen-heit. Un-ser

Refrain



Le-ben liegt in sei-ner Hand.

Refrain



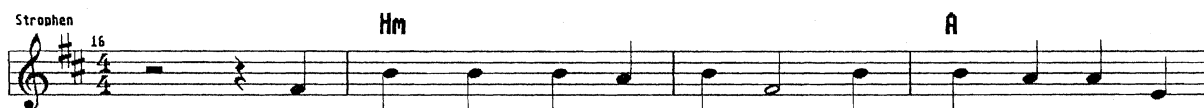
Noch hat er für uns Barm-her-zig-keit, und nur

Refrain



da-durch hat die Welt Be-stand.

Strophen



1. Wir ha-ben Gottver-las-sen, doch er ver-läßt uns
2. Das Stop-schild ü-ber-fah-ren, doch Gott hat uns be-
3. Noch ist der Him-mel of-fen. Gott steht zu sei-nem

Strophen



nicht. Er könn-te uns ver-nich-ten und hält kein Straf-ge-  
wahrt. Es könn-te al-les aus sein. Er hat es uns er-  
wort. Wer zu ihm kommt, kann blei-ben. Und kei-nen schickt er

Strophen



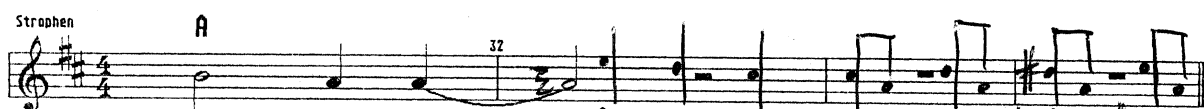
richt. Wir ha-ben kei-nen An-spruch auf sei-ne E-wig-  
spart. Wir ha-ben kei-nen An-spruch auf uns-re Si-cher-  
fort. Wir ha-ben kei-nen An-spruch auf sei-ne Freund-lich-

Strophen



keit.  
heit.  
keit. Das Gü-te-sie-gel Got-tes ist Barm-

Strophen



her-zig-keit.